

Die supereinfach auf einem Bierdeckel gründbare Co. Ltd. aus England ... die blitzschnelle Corporation aus Delaware ... die gewinnsteuerfreie Anstalt aus Liechtenstein ... Das war gestern. Der Knüller von heute ist:

Die irische "Company light"

zu nur € 20 Gesamtkosten, null Steuer und EU-weit gültig!

Dazu die Fakten, die Sie mit ein wenig Glück aus den Wirtschaftsmedien kennen: Nirgendwo in Kern-Euroland zahlen Sie als Unternehmer niedrigere (Körperschaft-) Steuer als bei den Iren, nämlich unwahrscheinlich günstige 12,5 Prozent. Um sich diesen Vorzugssatz zu sichern, brauchen Sie bloß die entsprechende Körperschaft, also eine ganz normale irische Co.Ltd., in Auftrag zu geben. Gründungskosten unter Zuhilfenahme eines örtlichen Profis: € 430. Dazu laufende Ausgaben: € 450 p.a. Und eventuell noch ein paar Zerquetschte für eine individualisierte Buchführung, ebenfalls alljährlich. Wenn Sie das anmacht, der Autor vermittelt Ihnen den Fachmann, der Ihnen weiterhilft.



Infomappe € 70



Doch das wichtigste Iren-Firmen-Wissen erfahren Sie allein aus dem oben abgebildeten Report des "Meisters": Sie müssen nur damit aufhören, wie das von der Schlange hypnotisierte Kaninchen ausschließlich auf den ach so phantastischen irischen 12,5%-Steuersatz sowie die damit untrennbar verbundene IRL-Co.Ltd. zu starren, damit Sie endlich anfangen können, sich mit den 1001 sonstigen Wundern zu befassen, die der "keltische Tiger" für Sie in petto hält. Beispielsweise:



Kosten-Wunder: Während Sie für eine IRL-Co.Ltd. schon im ersten u. Gründungsjahr bis zu dreimal in die Brieftasche greifen müssen (€ 430 plus € 450 plus "ein paar Zerquetschte"), und dann alljährlich immer mal wieder, bringt Sie eine einfache Alternative um über 90 Prozent billiger ans Ziel: Lassen Sie bei der gleichen Registerbehörde (Company Registration Office), die eigentlich ausschließlich für Co.Ltd.s zuständig ist, gemäß einem Gesetz aus 1963 einen sogenannten "Business Name" (Geschäftsnamen) eintragen. Das kostet einmalig und für lebenslangen Gebrauch gerade mal ab € 20 - ausgenommen Sie ändern alle nasenlang die Bezeichnung bzw. Ihre Adresse oder beharren irgendwann einmal auf einer amtlichen Löschung. Auch der mit allen Wassern gewaschene Kurtz-Nachf.-Verlag bedient sich seit geraumer Zeit einer solchen genialen "Company light".



Namens-Wunder: Während Sie bei der Findung einer besonders schönen Geschäftsbezeichnung für eine Co.Ltd. mehr oder weniger streng gegängelt werden, dürfen Sie bei der Errichtung eines "Registered Business Name" Ihrer Phantasie ziemlich freien Lauf lassen. So wählten wir für uns die eindrucksvolle Wortschöpfung "William Tell Foundation" (Wilhelm Tell Stiftung), zahlten die üb-

lichen € 20 und können nunmehr darauf bauen, daß der Vorgang aus dem EU-Land Irland für die gesamte EU unanfechtbar ist. Fragen Sie mal herum, was anderswo eine Stiftung kostet - oder eine Akademie, eine Anstalt, eine Bank, ein Trust oder sonstwas absolut cool Klingendes.



Paragrafen-Immunitäts-Wunder: Während Sie sich als Herr über eine Co.Ltd. stolz in dem Bewußtsein aalen können, daß Ihr Firmenkonstrukt eine veritable juristische Person darstellt, die sogar andere Rechtspersönlichkeiten verklagen darf und dabei voller Mitleid auf "Registered Business Name"-Halter herabblicken, lachen sich die Bemitleideten ins Fäustchen. Sie kratzt es wenig, daß ihr Namenskonstrukt kein eigenständiges Klagerecht beinhaltet, was sie wirklich in Ekstase versetzt, ist der Umstand, daß der "Registered Business Name" nicht verklagt und auch selber nicht gepfändet werden kann (nicht mal eine Klagezustellung an den Halter ist möglich, solange von diesem keine ladungsfähige Anschrift vorliegt!). Das Namensvehikel läßt sich folglich mit unvergleichbarer Freiheit u. Unbekümmertheit bei brisanten Geschäften einsetzen - endlich sind Sie als Gewerbetreibender der Notwendigkeit enthoben, HGB, BGB, UWG u.a. Gesetzesbücher ständig unterm Arm mit sich herumzutragen.



Steuerfreiheits-Wunder: Während Sie bald feststellen müssen, daß Ihre irische Co.Ltd. samt ihrem sagenhaften 12,5%-Steuersatz keine Rose ganz ohne Dornen ist - die 12,5% müssen nämlich mit einer 100%igen irischen Steuererklärungs- und -abfuhrpflicht erkaufte werden - erwartet den Eigner eines irischen "Registered Business Name" Genuß ohne Reue. Das heißt, seine Besteuerung unterliegt nicht nur theoretisch einer erheblichen Flexibilität, sie ermöglicht auch in der Praxis den allerschönsten aller Steuersätze: null. Das entsprechende u. bislang noch nie veröffentlichte Know-how finden Sie weltexklusiv im neuen Kurtzschen Report über die "Company light" u.a. irische Wunder. Ach ja, möglicherweise brauchen Sie zur Realisierung unserer Tips einen ausgewiesenen irischen Postweiterleitungs-Service (Maildrop) - eine Liste mit den besten Vertretern dieser Zunft wird mitgeliefert.



Milliarden-Wunder. Wenn Sie sich mit keiner der 1001 Geschäftsideen anfreunden können, für die sich eine Irische Co. light normalerweise eignet (von Beratungs- über Versand- bis zu sonstigen Online-Unternehmen), versuchen Sie es doch einfach mal mit Image-Building. Auch Coca-Cola hat zwar eine Menge materielle Werte wie Immobilien, Fabriken, Maschinen, Verträge u. Know-how zusammengerafft, aber all das stellt Peanuts dar im Vergleich zu den unvorstellbaren 56 Milliarden Euro, die das freischwebende, also immaterielle Strahle-Label, sprich der "Business Name", der braunen Brause wert ist. Ergo sollte auch Ihr erster Schritt die Schöpfung eines zündenden Namens sein (falls Ihnen keiner einfällt, Kreativ-Genie Kurtz hat sich über 100 der erfolgsträchtigen Bezeichnungen ausgedacht und stellt sie ihnen in seinem Report zur freien Verfügung!), den Sie nach unseren Anweisungen im Dubliner Company Registration Office eintragen lassen. Wie gesagt: ab € 20 und aus der Ferne, d.h. ganz ohne Reisen, und das alles auch noch mit lebenslanger Wirkung! Billiger u. einfacher geht Ihr Take-off zum Milliardär nimmer!

Doch im Kurtzschen Irland-Report lesen Sie nicht nur die wesentlichen Tips über Gründung u. Umgang mit "Company light". Sie finden darin auch Hinweise auf den allerneuesten EU-Firmentrick, nämlich die Möglichkeit der "Verschmelzung" zwischen Ihrer deutschen GmbH und irischen Co.Ltd., inclusive zukünftige Versteuerung auf irisch für die frischgebackene gesamteuropäische Firmenkombination. Obendrein erfahren Sie alles darüber, wie man persönlich auf die Grüne Insel verzieht - und nie wieder Einkommensteuer zahlen muß. Niemand versteht mehr vom Thema als der Autor, denn er hat die Masche in Irland jahrelang mit Erfolg praktiziert.

Bestellen Sie das Werk über Irland zum supereinfachen Geschäftemachen und steuerfreien Leben zu € 70 sofort - bevor die Plagiatoren dieser Welt (insonderheit ein gewisser Gentleman aus Berlin!) unsere Ideen klauen und auf allen 5 Kontinenten verbreiten, so daß womöglich der von Ihnen ausgeguckte und mit Sicherheit Coca-Cola weit übertreffende "Business Name" am Ende schon vergeben ist!

Sonderangebot

Wenn Sie Ihre Bestellung obigen Reports binnen 10 Tagen perfekt machen, schenken wir Ihnen zusätzlich u. völlig gratis folgende Supplements:

① "Kleiner Houdini-Trick". Daraus geht hervor, wie Sie die 20-Euro-Irische-Company-light auch in Zusammenhang mit einem Bankkonto nutzen können - was eigentlich gesetzlich gar nicht vorgesehen ist!



② Ein "gebühreneinheitsfreies irisches Telefon mit Dubliner Vorwahl", ideal für die Kombination mit Ihrer Irish-Company-light!



Market Letter Corporation, Panama
Ernest G. Brandt
Europabüro: BCM 3557, London WC1N 3xx
Fax: 0044-20-7405 1500
info@marketlettercorp.com
www.marketlettercorp.com

Impressum:

Irische Company light, 32 A-4-Seiten inkl. Supplements.

Erstauflage 2004 mit jährlichen Aktualisierungen. Letzte Komplett-Überarbeitung und Neuauflage: 2009

© Copyright by Market Letter Corp, 2004

(Inscrita en el Registro Mercantil de Panamá, Tomo 951, Folio 188, Asiento 107.548 C, el 3 de Mayo de 1973)